

Homann, Heinrich

Prof. Dr. phil.

Historiker

*Stellvertreter des Vorsitzenden
des Staatsrates der DDR,
Vorsitzender der NDPD*

108 Berlin

NDPD-Fraktion



Geboren am 6. März 1911 in Bremerhaven als Sohn eines Reedereidirektors. Verh., ein Kind. Gymnasium — Abitur. 1943 Mitbegründer des Nationalkomitees „Freies Deutschland“. 1948 NDPD, 1949—1952 Politischer Geschäftsführer, 1952—1967 Stellvertreter des Vors., 1967—1972 Geschäftsführender Vors., seit 1972 Vors, der NDPD. 1948 FDGB. Seit 1957 Mitgl. des Präsidiums des Nationalrates der Nationalen Front, seit 1955 Mitgl. des Präsidiums des Friedensrates der DDR. 1963 Dr. phil. 1971 Prof, an der ASR Potsdam-Babelsberg. Abg. der Prov. VK, seit 1950 Abg., 1952—1954 Vizepräsident, 1954—1963 Stellvertreter des Präsidenten der VK. 1954—1958 Mitgl. des Ständigen Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten, seit 1963 Stellvertreter des Vors, des Ausschusses für Nationale Verteidigung, seit 1960 Stellvertreter des Vors, des Staatsrates der DDR.

Stern der Völkerfreundschaft in Gold, Ehrenspange zum WO in Gold, WO in Gold und in Silber, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus, Medaille für Verdienste in der Rechtspflege in Gold und weitere Auszeichnungen.